Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **16 (1929)**

Heft 6

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

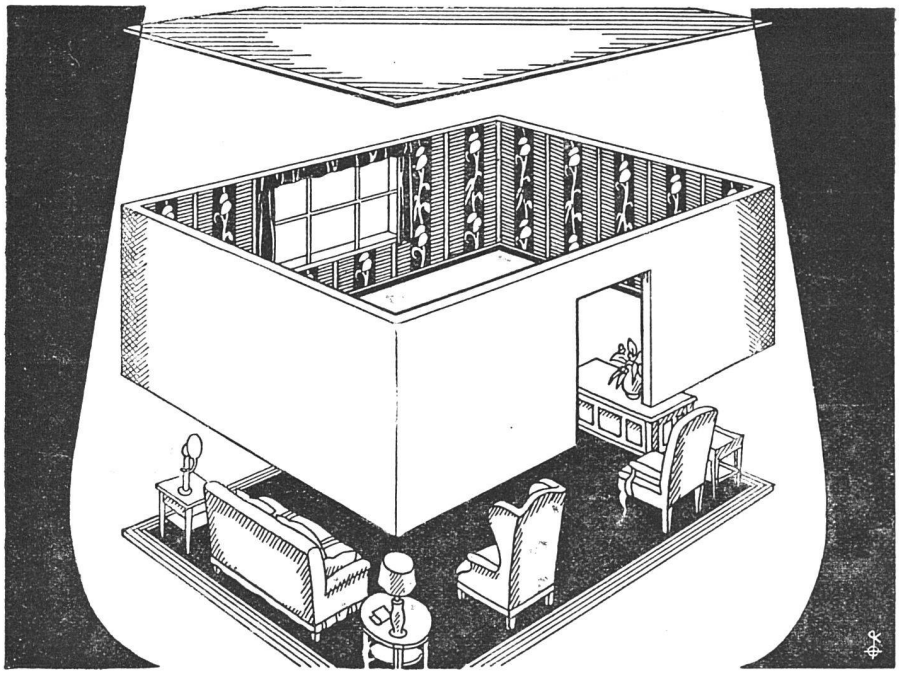
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Hausen kann Jeder, aber wohnen — — —! Jenes Wohnen, das im Herzen wohl tut, Freude am Heim auslöst und die Gäste respektvoller aufblicken lässt, jenes Wohnen steht oder fällt — — — an den Wänden Ihrer Räume — — —! Wände umgeben Sie, vier in Überzahl gegen nur einen Boden und eine Decke. Der Boden wird mit Füssen getreten; er ist dazu da. Aber die Wand! — — — Holla, passiert ihr etwas: Flecken, verblasste Stellen, Sprünge, Kratzer. — — — Welcher Ärger! Wie leidet das Ansehen, die Stimmung des ganzen Raumes, Ihre Freude! Und dennoch, Ihnen kann geholfen werden! Und hätten Sie Sorgen in Raumkunstfragen wie ein Gewirr von unlösbaren Knoten. Kommen Sie zu uns, sagen Sie das eine Wort Salubra, und wir zeigen Ihnen, wie mit den Salubra-Wandbekleidungen schon die meisten Schwierigkeiten im Räume-Ausstatten zwangsläufig gelöst sind, wie Sie sich mit Salubra vor dem Verblassen der Wände, selbst in sonnenreichen Zimmern, schützen, wie Sie Ihren Wänden besonderen Farbenschmelz, Ihren Räumen eigenartige Stimmungen, Behaglichkeit und Ansehen verleihen können, mit einem Wort, worin der Ursprung wirklichen Wohnens liegt. Diese Aufklärung soll Sie nichts kosten.

Fr. 50,000

an solche, die seit Juli 1928 Räume mit Salubra oder Tekko ausgestattet haben und ein Lichtbild des Raumes dem Preisgericht einsenden. 400 einfache und Prunkräume werden prämiiert mit Fr. 5000, 3750, 2500, 1500 usw. in bar, gemäss den Wettbewerbsbedingungen, kostenlos von

W. Wirz-Wirz A. G. Basel, Bern, Genf, Lausanne.
A. G. Salberg & Co., Zürich I.